

Im Rahmen der Friedensdekade 2010 laden wir Sie ein zu einer Vortrags-und Diskussionsveranstaltung:

Im Februar 2010 hat das Land Rheinland-Pfalz, als erstes sozialdemokratisch regiertes Land, eine **Kooperationsvereinbarung** mit der Bundeswehr getroffen.

Was bedeutet diese Vereinbarung für SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern?

- dass in Zukunft häufiger Jugendoffiziere der Bundeswehr in den Unterricht (im Rahmen der politischen Bildung) an Schulen in Rheinland-Pfalz eingebunden werden sollen. Dieser Unterricht ist in der Regel für SchülerInnen verpflichtend.
- dass Jugendoffiziere in die Ausbildung von ReferendarInnen für das Lehramt eingebunden werden sollen.
- dass gemeinsame Bildungsangebote von Schulen und Bundeswehr, einschließlich des Besuchs von Bundeswehreinrichtungen, wahrgenommen werden sollen.

Bedeutet dies eine einseitige Beeinflussung von SchülerInnen in Fragen der Außen- und Sicherheitspolitik?

Ist dies der Versuch, Jugendliche für die Bundeswehr zu werben?

Können sich SchülerInnen, Eltern und Lehrkräfte gegen eine Einflußnahme der Bundeswehr wehren?

Referentin: Jonna Schürkes

Informationsstelle Militarisierung (IMI) e.V.,
Tübingen, www.imi-online.de

Veranstaltungsort:

**Gaststätte Konfetti (Wespennest),
Friedrichstr 36, NW**

Datum: 11.11. 2010, 19 Uhr

Eintritt frei